

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Versuch einer erleichterten und gründlichen  
Frantzösischen Grammatik\$nebst einem vollständigen  
Register**

**Fuchs, Georg August**

**Jena, 1753**

**VD18 13041053**

Das XII. Capitel. Von den nominibus numeralibus oder Zahlwörtern.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-17128**



## Das XII. Capitel.

### Von den nominibus numeralibus oder Zahlwörtern.

§. 105.

**M**an findet fast in allen grammaticis fünferley Arten von Zahlwörtern, als 1) die *numeralia cardinalia*, 2) die *ordinalia*, 3) die *collectiva*, 4) die *distributiva*, 5) die *proportionalia*. Wir brauchen voriezo, unsern Endzweck zu erreichen, nur von der ersten Art zu handeln.

Man verstehet aber unter Cardinalzahlen diejenigen *adjectiva*, wodurch schlechterdings die Anzahl der Dinge angegeben wird. Dergleichen sind die teutschen Wörter *eins, zwey, drey* ic. welche im Französischen folgender Gestalt ausgedrucket werden:

Zero	Nulle	Dix	10	Vingt	20
Un	1	Onze	11	Trente	30
Deux	2	Douze	12	Quarante	40
Trois	3	Treize	13	Cinquante	50
Quatre	4	Quatorze	14	Soixante	60
Cinq	5	Quinze	15	Septante	70
Six	6	Seize	16	Huitante	80
Sept	7	Dix-sept	17	Nonante	90
Huit	8	Dix-huit	18	Cent	100
Neuf	9	Dix-neuf	19	Mille	1000

§. 106.

## §. 106.

## Anmerkung.

Weil septante, huitante und nonante nur in der Arithmetik und astronomischen Rechnung, ingleichen das erste von den 70. Dollmetschern gebräuchlich, so muß man in allen übrigen Fällen von 70. an bis 99. zählen, wie folgt:

Soixante & dix	70	Quatre vingt deux &c.	82
Soixante & onze	71	Quatre vingt dix	90
Soixante & douze	72	Quatre vingt onze	91
Soixante & treize	73	Quatre vingt douze	92
Soixante & quatorze	74	Quatre vingt treize	93
Soixante & quinze	75	Quatre vingt quatorze	94
Soixante & seize	76	Quatre vingt quinze	95
Soixante & dix-sept	77	Quatre vingt seize	96
Soixante & dix-huit	78	Quatre vingt dix-sept	97
Soixante & dix-neuf	79	Quatre vingt dix-huit	98
Quatre vingts	80	Quatre vingt dix-neuf	99
Quatre vingt un	81		

Im Zählen ist es erlaubt zu sagen six vingts 120. bisweilen auch sept vingts 140. &c. bis dix neuf vingts 380.

## §. 107.

Die Art und Weise, nach welcher die Franzosen zählen, gehet auffer dem, was (§. 106.) angebracht worden, auch noch in folgenden Stücken von der Deutschen ihrer Art zu zählen ganz ab: Denn

1) Setzet man nicht die Einheiten vor die Zehner, sondern umgekehrt diese vor die Einheiten, welches auch nach den principiis der Arithmetik viel natürlicher. So sagt man v. g. vingt deux zwey und zwanzig, vingt trois drey und zwanzig, quarante cinq fünf und vierzig &c.

2) Set

2) Setzen sie die copulam & nirgends, als zwischen einen Zehner und *un* eins, und von 60. an bis 79. (§. 106.), als, Vingt & un ein und zwanzig, trente & un ein und dreyßig, Soixante & deux zwey und sechzig &c.

Doch bleibt & weg in quatre vingt un ein und achtzig, und cent un hundert und eins.

Im übrigen ist die Art, wie man im Französischeu zehlet, mit der Deutschen ihrer einerley.

## Das XIII. Capitel.

### Von den pronomibus und ihrer Declination.

§. 108.

**W**eil in einer Rede einerley Sache oft vielmal vorkommet, indem sie gegen so viele andere eine Relation hat (§. 80.); so würde diese Wiederholung der *nominum* nicht nur höchst beschwerlich, sondern auch ungemein weitläufig gewesen seyn. Um nun diese Verwirrung zu vermeiden, hat man gewisse Wörter erfunden, welche anstatt der *nominum* gebrauchet, und *Pro*wörter, oder *pronomina* genennet werden.

Was die Eintheilung der *pronominum* anlanget, so sind die *grammatici* hierüber verschiedener Meinung, indem einige mehr, andere weniger *species* angeben. Wir werden vorieko bey der gemeinsten verbleiben, weil wir nach selbiger den *Syntax* dieser Wörter am bequemsten abhandeln

E

Edn